

Presseinformation

22. Mai 2012

Autozulieferer Zizala errichtet neuen Standort in Wiener Neustadt

Bohuslav: Ein Aushängeschild für das Bundesland Niederösterreich

Österreichs größter Automobilzulieferer für Beleuchtungssysteme, die ZKW Group mit Stammsitz in Wieselburg, errichtet einen neuen Standort im ecoplus Wirtschaftspark Wiener Neustadt. Ab Anfang 2013 werden dort Elektronikplatinen und Module für LED-Scheinwerfer entwickelt und produziert. Die geplante Forschungs- und Produktionsstätte wurde heute bei einer gemeinsamen Pressekonferenz der Unternehmensleitung mit Landesrätin Dr. Petra Bohuslav vorgestellt.

„Die Wirtschaftsagentur ecoplus hat Zizala in Richtung weitere Expansion begleitet und dem Unternehmen unterschiedliche Betriebsstandorte in Niederösterreich vorgeschlagen. Der ecoplus Wirtschaftspark Wiener Neustadt hat sich als beste Lösung herauskristallisiert“, so die Landesrätin. Durch die internationale Entwicklung sei die Firma Zizala zu einem Aushängeschild für das Bundesland Niederösterreich geworden.

Das Unternehmen zählt zu den führenden Industriebetrieben Niederösterreichs und beschäftigt sich bereits seit Jahrzehnten mit der Entwicklung und Produktion von Lichttechniksystemen für die Automobilindustrie. Im Fokus stehen vor allem die internationalen Automobilhersteller im Premiumsegment. Bis zum Jahr 2016 wird die ZKW Group etwa 20 Millionen Euro in den neuen Standort in Wiener Neustadt investieren. In einer ersten Stufe werden 60 hochqualifizierte Arbeitsplätze neu geschaffen, bis zu 220 sind geplant.

Etabliert als einer der führenden Anbieter am Weltmarkt, unterstreicht das Familienunternehmen mit mittlerweile über 2.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Wieselburg die Bedeutung des Wirtschaftsstandortes Niederösterreich. Neben dem Hauptsitz in Wieselburg - 2007 wurde hier ein neues Management & Innovation Center eröffnet - verfügt Zizala auch über Standorte in der Slowakei, Tschechien sowie in China und Indien. „Mit dem neuen Standort baut die ZKW Group ihre Kompetenzen in Richtung Premiumhersteller weiter aus. In Wiener Neustadt entwickeln und produzieren wir ab Anfang 2013 Elektronikplatinen und Module für LED-Scheinwerfer“, erklärt Mag. Hubert Schuhleitner, CEO der ZKW Group. Dabei nutzt der Konzern die Standortvorteile des Technopol-Standorts

Presseinformation

Wiener Neustadt und plant enge Kooperationen mit ansässigen Unternehmen und Institutionen.

„Für Wiener Neustadt ist die Ansiedlung der ZKW Group ein wirtschaftlicher Meilenstein. Mit dem Fokus auf innovative Produkte passt das Unternehmen perfekt in den ecoplus Wirtschaftspark. Gemeinsam mit dem ecoplus Beteiligungspark CNG Civitas Nova sind in den beiden Wirtschaftsparks insgesamt 125 Unternehmen mit knapp 3.100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern angesiedelt“, sagt ecoplus Geschäftsführer Mag. Helmut Miernicki.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Mag. Lukas Reutterer, Telefon 02742/9005-12026, e-mail lukas.reutterer@noel.gv.at, bzw. ecoplus, Mag. Gregor Lohfink, Telefon 02742/9000-19616, e-mail g.lohfink@ecoplus.at.



ecoplus-Geschäftsführer Mag. Helmut Miernicki, Landesrätin Dr. Petra Bohuslav, Bernhard Müller, Bürgermeister von Wr. Neustadt, und Vertreter der Firma Zizala bei der Präsentation des neuen Produktionsstandortes im Wirtschaftspark Wr. Neustadt. Ab Anfang 2013 werden dort Elektronikplatinen und Module für LED-Scheinwerfer entwickelt und produziert.

© NLK